

Stuttgart, den 20. September 1872.

Herr Egmont Fehleisen, der vom November 1869 bis zum Ausbruche des Krieges als erster Gehilfe in meinem Sortiment-thätig war, ersucht mich, seinem Etablissements-Circular einige empfehlende Worte beizufügen. Ich komme diesem Wunsche um so lieber nach, als ich ihm in Wahrheit das Zeugniß eines ausserordentlich tüchtigen und braven Mitarbeiters geben kann. Seine Fähigkeiten in Verbindung mit seinen mir bekannten Mitteln bieten sichere Garantie, das auf einer so soliden Basis ruhende Geschäft nicht nur ebenso zu erhalten, sondern noch immer mehr und mehr zu heben.

Konrad Wittwer.

Herr Egmont Fehleisen aus Stuttgart war vom 9. October 1871 bis heute als Gehilfe in meiner Buchhandlung. Bei dessen Austritt gebe ich demselben mit Vergnügen das Zeugniß eines ausgezeichneten Arbeiters und eines fleissigen, gebildeten jungen Mannes, durch dessen Thätigkeit das von ihm in Reutlingen käuflich erworbene Geschäft sicher prosperiren wird.

Augsburg, 14. September 1872.

Hermann Kranzfelder,  
Firma: Kranzfelder'sche Buchhandlung.

### Berliner Verleger

[37173.] ersuchen wir, die für uns bestimmten Journale und Circulare an Herrn Mittler's Sort.-Buchh. (N. Bath) zu senden, welche die Güte haben wird, unsere Commission für Berlin zu übernehmen.

Wien, den 1. October 1872.

Wallisbauffer'sche Buchhdlg.  
(Jos. Klemm).

[37174.] Ich habe mich veranlaßt gesehen, das Auslieferungslager meiner illustrierten Prachtwerke bei Herrn Paul Bette in Berlin aufzuheben.

Bremen, 13. Octbr. 1872.

C. Ed. Müller's Verlag.

### Verkaufsanträge.

[37175.] In Wien ist eine in voller Blüthe stehende moderne Antiquarbuchhandlung für 25,000 Gulden (aber baar) zu verkaufen. Deren Jahresumsatz beträgt 50,000 Gulden, der Nettogewinn 10,000 Gulden, Lagerwerth (nur exquisit Gutes) 10,000 Gulden. Passiva gibts keine, nur Activa. Anfragen mit Vermögens-Nachweis durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre „Wien“.

[37176.] Eine große Buchhandlung in Wien, jährliche Einnahme 40,000 fl., ist sofort zu verkaufen. Zahlungsbedingungen sehr günstig.

Adressen sub Chiffre A. R. befördert R. Siegler in Leipzig.

[37177.] Eine renommirte Buchhandlung in einer größeren Provinzialstadt in der Nähe von Berlin ist wegen anderer Unternehmungen sofort preiswürdig zu verkaufen.

Gef. Offerten sub V. J. 497. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin.

[37178.] Zu verkaufen ist ein Sortimentsgeschäft in Mittel-Deutschland, zu dessen Uebernahme kein großes Capital erforderlich. Näheres unter B. K. durch die Exped. d. Bl.

[37179.] Eine bis auf die Neuzeit fortgehende, noch im Betriebe befindliche Leihbibliothek von 5000 Bänden ist sehr billig zu verkaufen.

Zu erfragen bei A. Radestock in Berlin, Alte Jacobsstr. 115.

[37180.] In Böhmen ist die Filiale einer größeren Handlung für 2000 Thlr. zu verkaufen. Näheres unter „Filiale“ durch die Exped. d. Bl.

### Kaufgesuche.

[37181.] Ein junger Buchhändler mit 7000 Thlr. Capital sucht ein mittleres Sortiments- oder Verlagsgeschäft sofort zu kaufen. Offerten unter O. X. 60. Berlin, poste restante Hauptpost.

[37182.] Ein aus circa 2000 Piéces bestehendes kleines Musikalien-Leihinstitut wird für eine Filialbuchhandlung billig zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre A. M. # 2. befördert die Exped. d. Bl.

[37183.] Ein nachweislich rentables größeres Verlagsgeschäft, populär-wissenschaftlichen Charakters, wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. Gefällige durch eingehende Nachweise unterstützte Anträge bin ich entgegenzunehmen beauftragt und sichere discrete Behandlung derselben zu.

Leipzig, October 1872.

J. A. Brodhaus.

### Theilhaber gesuche.

[37184.] Ein Compagnon in einem Colportage-Engrosgehalt in Wien wird sofort aufgenommen; erforderlich 4000 Thlr.

Adressen sub Chiffre E. C. befördert R. Siegler in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

= Für Weihnachten. =

[37185.]

Von:

Die  
Schatzkammer der Marienkirche  
zu Danzig

von

A. Hinz.

Mit 200 photographischen Abbildungen

von

G. F. Basse.

Zwei Theile. Lex.-8. Eleg. gebunden.  
21  $\text{fl}$  ord. — 16  $\text{fl}$  no.

Beschreibung und Abbildung von Paramenten, als Kirchengewänder, Kelche, Ciborien, Kreuze, Reliquiarien, kleine Altäre, Bücher-Einbände, alte Kunstdrucke etc.

beabsichtige ich wieder zu Weihnachten einige Exemplare à cond. zu versenden und ersuche Handlungen, welche gegründete Aussicht auf Absatz haben, zu verlangen. Prospective stehen ebenfalls noch zu Diensten.

Danzig, den 17. October 1872.

A. W. Kafemann.

[37186.] Beim Semesterwechsel empfehle ich die vielfach eingeführten Werke:

### Stylschule

zu

Übungen in der Muttersprache.

Eine Sammlung stufenmäßig geordneter Aufgaben und Arbeitsentwürfe für höhere Anstalten

von

Dr. M. W. Götzinger.

Zwei Bände. Zweite verbesserte Auflage.  
3 fl. — 1  $\text{fl}$  21  $\text{Ng}$ .

Im engen Anschlusse hieran steht:

Deutsches Lesebuch für Gymnasien und Realschulen.

Eine Auswahl von Prosa-Stücken und Dramen. Von Götzinger. I. Für die untern Klassen. 33 Bogen. Geh. 1  $\text{fl}$  — 1 fl. 48 kr.

II. Für die mittlern und obern Klassen. Mit 3 Holzschnitten und 2 Stahlstichen. 40 Bogen. 1  $\text{fl}$  15  $\text{Ng}$  — 2 fl. 42 kr.

Frauer, Dr. Ludw., die Verwendung des deutschen Lesebuches für den deutschen Unterricht an Gymnasien und Realschulen. Nachgewiesen an Götzinger's Lesebuch. gr. 8. 1861. 36 kr. — 10  $\text{Ng}$  — 1 Fr. 25 C.

Molière, Choix de comédies. Les précieuses ridicules, et les femmes savantes. Avec une notice littéraire et des notes explicatives par E. Perréaz. 8. 1868. 54 kr. — 15  $\text{Ng}$  — 1 fr. 80 c.

welche in meinen Verlag übergegangen sind.

Schaffhausen, den 1. October 1872.

C. Baader.

Wichtigste Neuigkeit in der gegenwärtigen kirchlichen Frage.

[37187.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

### Denkschrift

der am Grabe des hl. Bonifazius versammelten Erzbischöfe und Bischöfe über die gegenwärtige Lage der katholischen Kirche im deutschen Reiche. gr. 8. 32 Seiten. Geh. 2  $\text{Sg}$ , netto 1  $\frac{1}{4}$   $\text{Sg}$  und 13/12, baar mit 50% (1  $\text{Sg}$  netto) ohne Frei-Expl.

Obige Denkschrift wird nicht verfehlen, gewaltiges Aufsehen in der ganzen katholischen Welt zu erregen, und wird die Nachfrage sicher eine sehr starke werden.

= Ich bitte um directe feste Bestellungen. =

A cond. werden nur Exemplare in geringer Anzahl geliefert. Bei Bestellung von 300 Exemplaren fest oder baar liefere

Ihnen dieselben auf Wunsch

mit Ihrer Firma.

Baderborn.

Ferd. Schöningh.